

Typenbezeichnung	
Fahrgestell	135 BC
Motor	135 C. 000

Motor	
Zylinderzahl	6 in V (65°)
Bohrung	92,5 mm
Hub	60 mm
Gesamthubraum	2418 cm <sup>3</sup>
Verdichtungsverh.	9
Höchstleist. DIN	180 PS
Höchstleist.-Drehzahl	6800 U/min
Drehmoment max. DIN	22 kgm
Entsprech. Drehzahl	4600 U/min
Höchstgeschwindigkeit	204 km/h
Baujahr ab	1971

Hauptlagerzapfen	
normal	62,948 – 62,966
1. Maß	
2. Maß	
3. Maß	
4. Maß	

Hauptlagerschalen	
normal	1,825 – 1,834
1. Maß	
2. Maß	
3. Maß	
4. Maß	

Pleuellagerzapfen	
normal	43,619 – 43,637
1. Maß	
2. Maß	
3. Maß	
4. Maß	

Pleuellagerschalen	
normal	1,712 – 1,718
1. Maß	
2. Maß	
3. Maß	
4. Maß	

Hauptlagergrundbohrung	
	66,675 – 66,688

Pleuellagergrundbohrung	
	47,128 – 47,142

**Kurbelwellenradien**

Hauptlager	r =
Pleuellager	r =

Einbauspiele	
Kolben	0,160 – 0,180
Hauptlager	0,011 – 0,090
Pleuellager	0,055 – 0,099

Steuerzeiten	
Einl. ö. v. o. T.	40°
Einl. s. n. u. T.	52°
Ausl. ö. v. u. T.	53°
Ausl. s. n. o. T.	31°

Betriebsspiel bei kaltem Motor	
E	0,20
A	0,40

Ventilspiel z. Prüfen der Steuerzeiten	
E	0,50
A	0,50

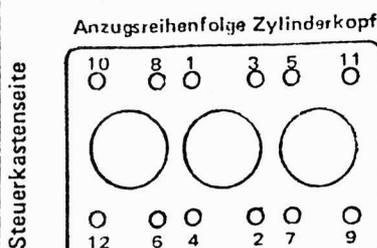
Nockenwellenhub	
E	9,3
A	8,6
Theoret. Ventilhub (ohne Spiel)	E 9,3 A 8,6

Brennraumtiefe gem. m. Wzg. A. 96213	
Zul. Schleifmaß bei normaler Kopfdicht.	
starker Kopfdicht.	

Ventilfedernhöhen äußere Feder	
Länge unbelastet	42,1 mm
Länge belastet entspr. Belastung	38,6 mm 16,6 kg
Länge belastet entspr. Belastung	29,6 mm 60,3 kg

innere Feder	
Länge unbelastet	40,4 mm
Länge belastet entspr. Belastung	35,0 mm 12,3 kg
Länge belastet entspr. Belastung	26 mm 33,1 kg

Anzugsmomente in mkg *)	
Zylinderkopfschr.	8,0
Pleuellagerschr.	7,5
Hauptlagerschr.	11,0
Schwungsch'schr.	8,5
Schr. f. N'wellenrad	11,0
Schr. f. Riemensch. KW	20,0
Schr. f. Saugkrümmer	3,0


**Vergaser**

Vergaser Weber		
Typ	40 DCNF 6	
..	1. Kanal	2. Kanal
Lufttrichter	32	32
Zerstäuberrohr	4,5	4,5
Hauptdüse	1,25	1,25
Leerlaufdüse	0,52	0,52
Leerl.-Luftd.	1,20	1,20
Mischrohr		
Luftkorrektur d.	2,20	2,20
Startdüse		
Startluftdüse		
Pumpendüse	0,45	0,45
Ablaßbohr.	0,40	0,40
Schw.nad.Vent.	1,75	
Schwimmerst. **)	50 mm o.D.	
Schwimmerhub	8,5 mm	

\*\*) gemessen m. Lehre A. 95133

Vergaser Weber		
Typ	40 DCNF 22 40 DCNF 23	
	1. Kanal	2. Kanal
Lufttrichter	32	32
Zerstäuberrohr	4,5	4,5
Hauptdüse	1,25	1,25
Leerlaufdüse	0,50	0,50
Leerl.-Luftd.		
Mischrohr		
Luftkorrektur d.	2,20	2,20
Startdüse		
Startluftdüse		
Pumpendüse	0,50	0,50
Ablaßbohr.		
Schw.nad.Vent.	1,75	
Schwimmerst.	52 mm o.D.	
Schwimmerhub		
Schw.Gewicht	20 g	

Benzinpumpendruck	
	0,20 – 0,23 kg/cm <sup>2</sup>

Öldruck	
	6 kg/cm <sup>2</sup>
b. Motor Drehz.	5000 U/min
b. Temp. Wasser	85° C
Öl	100° C

\*) Das Anziehen der Muttern bzw. Schrauben muß stufenweise erfolgen. Die Muttern und Schrauben müssen in trockenem und kaltem Zustand sein; es dürfen also weder die Gewinde noch die Auflageflächen geölt werden. Gleichzeitig ist darauf zu achten, daß die betreffenden Oberflächen (Basis des Schraubenkopfes, Halteplättchen usw.) vollkommen sauber sind.

**Kraftübertragung****Kupplung**

Pedalleerweg	ca. 25 mm
Federlänge unbel.	Scheibenfeder-
Länge belastet	Kupplung
entspr. Belast.	
Drahtdurchm.	

**Getriebe**

Übersetzungen	
1. Gang	2,99
2. Gang	1,76
3. Gang	1,30
4. Gang	1
5. Gang	0,874
R. Gang	3,66

**Differential**

Untersetzung	9 / 43
Zahnflankenspiel	0,10 - 0,15 mm
Rollmoment des Kegelrades	0,12 - 0,14 mkg
Gehäusevorspannung	0,03 - 0,05 mm
Rollmoment der Achswelle <sup>1)</sup>	6 - 9 mkg

**Anzugsmomente in mkg**

Mutter a. Kegelrad	18 - 28
Tellerradschr.	10,5
Schraub. z. Bef. d. Lagerdeckels	5,0

**Bremsen****4-Rad Scheibenbremsen**

Scheibenstärke	
vorn	18,4 - 18,6 mm
iten	18,4 - 18,6 mm
Mindeststärke n. d. Abschleifen	
vorn	17,4 mm
hinten	17,4 mm
Verschleißgrenze	17,0 mm
Höchstzul. Seitenschlag	0,15 mm
Belagstärke <u>min.</u>	1,5 mm
	v. Warnlampe
Bremsflüssigkeit	Spezial CG

**Fahrgestell****Achismaße**

Vorspur	3 ± 1 mm
Sturz	0° 30' ± 20'
Nachlauf	3° ± 20'
Raristand	2550 mm
Vorsp. d. Hinterr.	6 ± 1 mm
Sturz d. Hinterr.	-1° ± 30'
Belastung	3 Pers. + 30 kg
Einschl. $\nabla$ innen	33° ± 1° 30'
Einschl. $\nabla$ außen	26°

**Reifen**

Reifendruck	205/70 VR - 14
vorn	2,2
hinten	2,2

Felgengröße	6,5 x 14"
Wendekreis	11,6 m
Anzugsm. Radbolzen	9,0 mkg

**Betriebsmittelversorgung****Motorenöl**

im Sommer	VS 40 (SAE 40)
im Winter	VS 30 (SAE 30)
Gesamtinh. bei Neufüllung	7,75 ltr.
Period. Öl. ohne Filter <sup>2)</sup>	7,0 ltr.

**Getriebeöl**

Füllmenge	Olio FIAT ZC90
	1,2 ltr.

**Differentialöl**

Füllmenge	W 90/DA
	3,0 ltr.

**Kühlsystem**

Dauerkühlflüssigk.	12,3 ltr.
Wasser	6,15 ltr.
Paraffin 11 bis -35°	6,15 ltr.

**Kraftstoffbehälter**

70 ltr.

**Elektrische Anlage****Zündzeiten vor o. T.**

Anfangs-Vorzünd.	10°
Vorz. Fliehk.	20° ± 2°
bei Drehzahl	2000 U/min
Vorz. Fliehk.	26° ± 2°
bei Drehzahl	3000 U/min
Vorzünd. Fliehk.	34° ± 2°
bei Drehzahl	4400 U/min
Vorzünd. Fliehk.	40° ± 2°
bei Drehzahl	5500 U/min

Anf.-Vorzünd. in mm a.d. Riemensch.

Markierung

**Zündverteiler**

Typenbezeichnung	S 125 BX
	S 125 CX
Unterbrecherabstand	0,32 - 0,38
Schließwinkel in °	50° ± 2°
Zündfolge	1 - 4 - 2 - 5 - 3 - 6

**Zündkerzen**

Marelli	CW 9 LP
Champion	N 60 Y
Bosch	W 300 T 30

**Elektrodenabstand in mm**

Marelli	0,5 - 0,6
Champion	0,5 - 0,6
Bosch	0,5 - 0,6

**Anlasser**

Typ	E 100 - 1,5/12 Var. 1
-----	-----------------------

**Lichtmaschine**

Typ	A 12M - 124/12/57
	(Wechselstromlichtmasch.)
Max. Stromabgabe	ca. 70 A

**Regler**

Regelspannung	RC 2 / 12
	14,2 V ± 0,3 V

<sup>1)</sup> Bei der Messung des Rollmoments muß beachtet werden, daß eine Achswelle frei ist, wogegen die andere blockiert werden muß.

<sup>2)</sup> Bei diesen Angaben handelt es sich um ungefähre Werte, da verschiedene Faktoren, wie Kurbelwellenstellung, die einzufüllende Ölmenge verändern. Deshalb ist es notwendig, die eingefüllte Ölmenge nach kurzem Probelauf mit dem Ölmeßstab nachzuprüfen und gegebenenfalls Öl bis Maximalstand nachzufüllen.